

Pressevorschau Oktober 2019

Berlin, 26. September 2019 – Bunt wie das Herbstlaub ist auch der Themen-Mix im Oktober des Wissenschaftsjahres 2019 – Künstliche Intelligenz (KI). In ihrer zweiten Talkrunde diskutiert Bundesforschungsministerin Anja Karliczek in Berlin mit Expertinnen und Experten über den möglichen Nutzen von KI für eine nachhaltige Landwirtschaft. In Würzburg stellt die Autorin June Perry ihren eher dystopischen Jugendroman vor und in München präsentiert sich mit der Klrmes ein Oktoberfest der intelligenten Art.

1. Oktober: June Perry liest aus „LifeHack“ auf der MS Wissenschaft – Würzburg

June Perry alias Marion Meister, Autorin phantastischer Geschichten, liest auf der MS Wissenschaft vor Schulklassen aus ihrem Buch „LifeHack. Dein Leben gehört mir.“ In diesem Jugendthriller geht es um Ada, eine Künstliche Intelligenz, die endlich fühlen, lieben und leben will. Eines Tages begegnet sie Ellie, ihrer menschlichen Doppelgängerin und hat fortan nur ein Ziel: Sie will Ellies Leben übernehmen. Die Premierenlesung findet im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Wissenschaftsjahr und dem Würzburger Kinder- und Jugendbuchverlag Arena statt. Im Anschluss an die Lesung können Schülerinnen und Schüler mit der Autorin über das Buch und KI im Allgemeinen diskutieren.

8. Oktober: Schöne neue Medienwelt mit Robo-Reportern und Fake Bots – Tübingen

Technologien auf der Basis von Künstlicher Intelligenz durchdringen unseren Alltag und unsere Arbeitswelt und machen auch vor den Medien keinen Halt. Von KI-Systemen, die Spielberichte über Fußballspiele verfassen bis zu „Deep Fakes“, also täuschend echt wirkenden Bildern oder Videos – computergenerierter Journalismus schafft eine völlig neue Medienrealität. Über Chancen und mögliche Gefahren diskutieren Forschende aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen bei „Robo-Reporter und Fake Bots“. Die Veranstaltung aus der Reihe *Wissenschaft kontrovers*, einem Förderprojekt von Wissenschaft im Dialog (WiD), findet in Kooperation mit der Plattform Lernende Systeme statt.

9. Oktober: KI-Filme auf Deutschland-Tour machen Halt in Görlitz

Die Deutschlandtournee der zwölf Finalistenfilme des internationalen KI Science Film Festivals geht weiter: Wie bereits beim erfolgreichen Auftakt im September in Berlin, wird auch im Oktober an der Hochschule Zittau wieder eine Auswahl der prämierten KI-Filme gezeigt. Der Eintritt ist frei. Das internationale KI Science Film Festival ist ein Projekt des ZAK – Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

17. Oktober: Karliczek. Impulse. Wie wir Künstliche Intelligenz nutzen wollen. – Berlin

Im zweiten Teil der Diskussionsreihe „Karliczek. Impulse. Wie wir Künstliche Intelligenz nutzen wollen.“ widmet sich die Bundesforschungsministerin Anja Karliczek MdB, der umweltverträglichen Landwirtschaft. In der gemeinsamen Diskussion mit Expertinnen und Experten zum Thema „KI als Artenschützer“ wird die Frage erörtert, welche Chancen KI nachhaltigen Agrarsystemen und der Biodiversität eröffnet. Anmeldungen zur Veranstaltung sind bis zum 9. Oktober möglich.

22.–24. Oktober: Viel Rummel um Lernende Systeme bei der Kirmes – München

Dass Künstliche Intelligenz und Jahrmarkt ganz hervorragend zusammenpassen, zeigt die Kirmes im Ehrensaal des Deutschen Museums. Hier geht es zu wie auf dem Rummelplatz – mit Hau den Lukas, Dosenwerfen und Lose ziehen. Neben den Jahrmarktattraktionen gibt es auch Wissensshows – jeweils von 11 bis 12 Uhr (Anmeldung von Schulklassen erwünscht). Vor allem einer jungen Zielgruppe bietet das Förderprojekt des Wissenschaftsjahres einen leichten Zugang zum Thema KI. Die Kirmes ist täglich von 15 bis 18 Uhr kostenfrei und ohne Anmeldung zugänglich.

Unter #ChanceKI lädt das Wissenschaftsjahr 2019 – Künstliche Intelligenz zum Mitdiskutieren ein: auf wissenschaftsjahr.de und in sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter und YouTube.

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter: wissenschaftsjahr.de

Pressekontakt

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2019 – Künstliche Intelligenz

Oliver Wolff | Anastasia Schmaljuk | Henrik Woch
Gustav-Meyer-Allee 25 | Gebäude 13/5 | 13355 Berlin
Telefon: +49 30 818777-164
Telefax: +49 30 818777-125
presse@wissenschaftsjahr.de

Wissenschaftsjahr 2019 – Künstliche Intelligenz

Systeme und Anwendungen, die auf Künstlicher Intelligenz basieren, sind schon heute vielfach Bestandteil unseres Lebens: Industrieroboter, die schwere oder eintönige Arbeiten übernehmen, oder smarte Computer, die in kurzer Zeit riesige Datenmengen verarbeiten können – und damit für Wissenschaft und Forschung unverzichtbar sind. Ganz abgesehen von virtuellen Assistenzsystemen, die zu unseren alltäglichen Begleitern geworden sind. Digitalisierung und Automatisierung werden in Zukunft weiter fortschreiten. Welche Chancen gehen damit einher? Und welchen Herausforderungen müssen wir uns stellen? Welche Auswirkungen hat diese Entwicklung auf unser gesellschaftliches Miteinander?

Im Wissenschaftsjahr 2019 sind Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, im Dialog mit Wissenschaft und Forschung Antworten auf diese und weitere Fragen zu finden. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).